
Landesliga 3 Württemberg | Saison 2014/2015

24. Spieltag

Hoffnung in Zimmern

Freudenstadt, 04.05.2015

Von Harald Rommel

Vorsprung ausgebaut. In der Landesliga Staffel 3 hat sechs Spieltage vor Saisonende der Spitzenreiter VfL Sindelfingen (48 Punkte) auf den schärfsten Verfolger VfL Pfullingen nunmehr wieder ein Drei-Punkte-Polster.

"Jedes Spiel ist enorm wichtig", freute sich Trainer Maik Schütt auch über die Art und Weise, wie sein Team am Sonntag die "meterhohe Hürde" beim Neunten SV Nehren mit einem 4:2-Sieg genommen hat. "Darauf lässt es sich prima ausbauen" hofft Maik Schütt in der bevorstehenden englischen Woche "auf ähnlich starke Vorstellungen."

Ausgerechnet ein Klub aus der Abstiegszone stoppte die Siegesserie des Zweiten VfL Pfullingen (45). "Da hätte mehr rausspringen müssen", haderte VfL-Coach Jochen Class nach dem 1:1 beim Vorletzten Kirchentellinsfurt mit seiner Mannschaft.

Hoffnungen, zumindest in den Kampf um den zweiten Platz nochmals eingreifen zu können, darf damit der Dritte SV Zimmern (41) hegen, der nach dem 4:1-Sieg in Reutlingen nun zweimal nacheinander Heimrecht gegen Kirchentellinsfurt und Pfullingen hat. "Danach sieht man weiter", so SVZ-Coach Edgar Beck vielsagend.

Beim Vierten TSG Young Boys Reutlingen (41) hat man hingegen die Aufstiegspläne ad acta gelegt. "Das darf nicht passieren", klagt TSG-Coach Steven Schanz, "das waren drei ganz schmerzhaftes Niederlagen hintereinander."

Beim Fünften FC Rottenburg hat man mit nunmehr 40 Punkten das Saisonziel vorzeitig erreicht. "Alles, was jetzt noch kommt, ist Zugabe", hätte FCR-Spielertrainer André Gonsior aber nichts dagegen, auch am Saisonende im ersten Tabellendrittel zu landen.

Seine Minikrise noch nicht ganz überwunden hat der Sechste TSG Tübingen (40). "Ein Erfolgserlebnis zum richtigen Zeitpunkt" war dennoch für TSG-Trainer Michael Frick der 1:0-Sieg in Rottweil. Dabei war zwar noch nicht alles Gold was glänzt, "doch sehe ich uns wieder auf einem ganz guten Weg."

Ganze 6 seiner 36 Punkte holte der Siebte SpVgg Holzgerlingen in der Rückrunde. "In dieser Wertung sind wir Vorletzter, das sagt alles", kann sich SpVgg-Coach Bernd Gluiber auch keinen so richtigen Reim auf die Auftritte seiner Mannschaft in der zweiten Halbserie machen.

Der Achte VfB Böisingen (36) feierte am Sonntag mit dem 2:0 in Darmsheim seinen sechsten Auswärtssieg. "Nach hinten ist nun ordentlich Luft", ist man im VfB-Lager überzeugt, "dass da nichts mehr anbrennen wird.

Auch der Neunte SV Nehren (35) dürfte nicht mehr in allzu große Verlegenheit kommen. "Einige Punkte brauchen wir zur Sicherheit aber schon noch", wird SVN-Coach Benedikt Müller nicht müde zu betonen.

Mit nunmehr schon 21 Punkten ist die SpVgg Mössingen (34) die beste Mannschaft der zweiten Halbserie. "Das läuft immer besser", kann Trainer Albert Lennerth zu Recht stolz auf seine Schützlinge sein.

Beim Elften TuS Metzingen (33) ist mittlerweile auch wieder Land in Sicht. "Acht Punkte zum Relegationsplatz sind noch kein Ruhekit", braucht das Team von Zizino Teixeira-Rebello seiner Meinung nach "noch mindestens zwei Siege, um ganz sicher zu sein."

Der Zwölfte BSV 07 Schweningen (25) wird sich vermutlich auf eine Saisonverlängerung einstellen müssen. Beim Viertletzten TV Darmsheim (20) trauerte man dagegen am Sonntag der "verpassten Chance nach", so Coach Tobias Lindner nach dem 0:2 gegen den VfB Böisingen (0:2), "hätten wir da gepunktet, wäre vielleicht noch etwas möglich gewesen."

Beim Vorletzten TB Kirchentellinsfurt (19) hat man sich zum Ziel gesetzt, "das Ding ordentlich zu Ende zu spielen." Auch Schlusslicht FV 08 Rottweil (17) weiß, was angesichts noch sechs ausstehender Spiele und acht Punkten Rückstand auf den zwölften Platz die Stunde geschlagen hat.

Torschützenliste:

1. Antonio Tunjic (TSG Young Boys Reutlingen) 18 Tore
2. Andreas Poser (VfL Sindelfingen) 16
3. Florian Eipper (TV Darmsheim) 14
4. Jochen Frey (VfL Pfullingen), Tom Schmid (SV Zimmern), Kevin Schneider (SpVgg Mössingen) alle 12
7. Jonas Frey (TSG Tübingen), Patrick Lauble (SV Zimmern), **Cihan Canpolat (FC Rottenburg) alle 11**